Mährischer Grenzbote

Offizielles Nachrichtenblatt der Gemeinschaft Iglauer Sprachinsel e.V.

Herausgeber und Verlag: Gemeinschaft Iglauer Sprachinsel e.V.

Adresse der Geschäftsführung, Seite 2

Verlag: Mährischer Grenzbote

Erscheinungsweise: Sechs Doppelfolgen pro Jahr.

Auslieferung am Beginn der Doppel-Ausgabe.

Druck: Druckpress GmbH, 69181 Leimen/Heidelberg.

Bezugspreis Deutschland u. europäisches Ausland: 45.00 €/Jahr.

Der Mähr. Grenzbote als E-Papier (www.iglau.de): 39.00 €/Jahr.

Kündigungsfrist: Vier Wochen vor der nächsten Ausgabe.

Keine Rückerstattung nicht verbrauchter Abogebühren.



Verantwortlicher Schriftleiter, Verlags- und Vertriebsleitung: Jörg Gerspach Erlenweg 4

69436 Schönbrunn

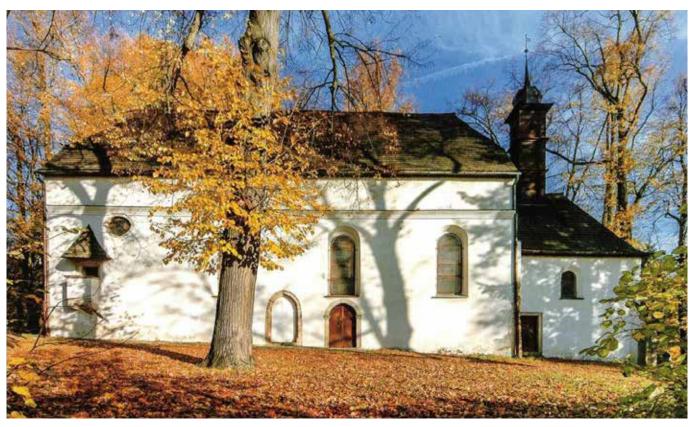
Telefon: 06262/95090, Telefax: 06262/8809987

E-Mail: grenzbote1848@gmail.com

Bankverbindung: Mährischer Grenzbote Volksbank Neckartal - (BIC: GENODE61NGD)

IBAN: DE75 6729 1700 0025 0622 13

Oktober/November 2025 Nr. 5 75./177. Jahrgang



Heimat, das ist immer auch das Johannes-Kirchlein und seit Juni rufen auch die neuen Glocken wieder: Warte, warte ja nicht lange, sei so gut hinein zu geh'n.



Siehst du an des Berges Hange Irgendwo ein Kirchlein steh'n, Warte, warte ja nicht lange; Sei so gut, hinein zu geh'n! Liebst du es, mit Gott zu reden, *Kniee hin, und bete still;* In der Kirche hört er Jeden, Der ihm Etwas sagen will.

1. und 2. Strophe aus dem Gedicht "Mahnung" von Karl May

◀ *Johannes-Kirchlein, Altarraum (Juni 2025)*